

Sport

Jugendfußball

Spitzenreiter kassiert die zweite Niederlage

NEUMÜNSTER Nach acht Siegen in Folge hat es die JSG Hattstedt/Arlewatt in der Fußball-SH-Liga der C-Junioren wieder erwischt. Beim TSV Gadeland unterlag der Tabellenführer 1:2 (1:1). Dabei hatte es optimal begonnen: Den ersten sehenswerten Spielzug über die linke Seite schloss Oke Johannsen mit dem 0:1 ab (5. Minute), die Vorarbeit hatten Jannik Reichenberg und Fabian Arndt geleistet. Die Antwort der Neumünsteraner ließ jedoch nicht lange auf sich warten, nur eine Minute später traf Kusecu zum Ausgleich. In der Folgezeit waren die Gastgeber bissiger und lauf-freudiger. Fabian Langbehn rettete mit einer guten Parade (27.) das Unentschieden. Im zweiten Durchgang kam die JSG besser ins Spiel, ließen aber zwei gute Gelegenheiten ungenutzt: Fabian Arndt schoss aus kurzer Distanz den am Boden liegenden Torhüter an (38.) und auch Thies Borchardt scheiterte am Gadelander Schlussmann (47.). Rohde besorgte nach 61 Minuten per Freistoß das 2:1 für Gadeland.

JSG Hattstedt/Arlewatt: Langbehn - M. Christensen, Petersen, Matthiesen, Hansen - Paetow, Arndt, Möllgaard, Reichenberg - Borchardt, Johannsen. Eingewechselt: M. Thomsen, Löwen, Hornburg, Sander.

noh



Siegerehrung in Kiel: Von links Klaus Sievers (Vorstand VR Bank Niebüll), Sönke-Peter Hansen (LSV), Tanja Bliesmann (VR Bank Niebüll), der KSV-Vorsitzende Hans-Jürgen Fröhlich, Harald Mikkelsen, Christian Scheel, Udo Peschel (alle Sportfluggruppe Leck) und Sven Jensen (Marketing-Leiter VR Bank Husum).

Frisia-Mädchen nutzen ihre Chancen nicht

KALTENKIRCHEN Als „unverdient und mehr als unglücklich“, bezeichnete Jörg Friedrichsen, Trainer der Fußball-B-Juniorinnen des SV Frisia 03 Rismum-Lindholm, das 1:3 (0:3) in der SH-Liga beim FSC Kaltenkirchen. In Rismum konnte nicht gespielt werden, die Bedingungen in Kaltenkirchen waren gut. Frisia operierte aus einem verstärkten Mittelfeld heraus und hatte Chancen, die aber ungenutzt blieben. Jessica Hansen traf von der Strafraumgrenze nur Latte. Anders Kaltenkirchen: Michelle Einfeldt (20. Minute) und zwei Mal Kimberly Zietz (35., 39.) brachten die Gastgeber in Führung. Beim 3:0 lag eine Kaltenkirchenerin verletzt am Boden, aber der FSC spielte den Ball nicht ins Aus. Die Nordfriesinnen gaben auch nach dem Wechsel den Ton an, es reichte aber nur noch zum 1:3 (77.), das Carina Raup erzielte.

SV Frisia 03: B. Ingwersen - Jacobsen, Bliese, Storm, Kurtaj, Carstensen - J. Hansen, Jürgensen, Bichmann, M. Hansen - Raup. Eingewechselt: M. Ingwersen, Zöchling, Friedrichsen, Jessen.

Überraschung in der Halbzeitpause

Sportfluggruppe Leck Landessieger im Wettbewerb um die Sterne des Sports: 2500 Euro und die Qualifikation für das Bundesfinale

LECK/KIEL Bis Sonntag Nachmittag wussten sie nichts von ihrem Glück. „Erst, als der Zweitplatzierte aufgerufen wurde, war klar, dass wir es sind“, sagt Harald Mikkelsen. Der zweite Vorsitzende der Sportfluggruppe Leck war mit seinen Vereinskollegen Udo Peschel und Christian Scheel nach Kiel zur Siegerehrung des Wettbewerbes „Sterne des Sports“ auf Landesebene gefahren. In der Halbzeitpause des Champions League-Spiels THW Kiel gegen Amicitia Zürich wurden die Preisräger im Beisein von LSV-Präsident Dr. Ekkehart Wienholtz ausgezeichnet.

Platz drei an die TSV Reinbek, Platz zwei an GutHeil und den MTV Itzehoe – nur noch die Sportfluggruppe war übrig. Die Jury belohnte das Engagement des kleinen Vereins, der seit 23 Jahren einen Flugtag für Menschen mit Behinderungen ausrichtet, mit dem Großen Stern des Sports in Silber und 2500 Euro. Die Lecker hatten sich bei der Ent-

scheidung auf Kreisebene gegen den TSV Husum 1875 und den TSV Hattstedt durchgesetzt (wir berichteten).

Gleich nach der Ehrung ging eine SMS nach Florida – dort macht der Vorsitzende Harald Callsen derzeit Urlaub. „Er hat geantwortet, dass er das ganz

„Jetzt wollen wir in Berlin auch noch die 10 000 Euro von Angie mitnehmen.“

Harald Mikkelsen
2. Vorsitzender der Sportfluggruppe

tol findet und sich über die Einladung nach Berlin freut“, so Harald Mikkelsen. In der Hauptstadt wird am 2. Februar 2010 im Beisein von Bundeskanzlerin Angela Merkel der Große Stern des Sports in Gold, dotiert mit 10 000 Euro, verliehen. Mit der Auszeichnung „Sterne des Sports“ würdigen der Deutsche Olympische Sportbund und die Landes-

sportverbände mit ihrem Partner, den Volksbanken und Raiffeisenbanken in Schleswig-Holstein, die Arbeit der 2700 Vereine mit ihren mehr als 847 500 Mitgliedern im Land. „Jetzt wollen wir in Berlin auch noch die 10 000 Euro von Angie mitnehmen“, sagt Hartmut Mikkelsen schmunzelnd. Dank der Unterstützung der Volksbanken und Raiffeisenbanken darf die Lecker Delegation mit Partnern zum großen Finale nach Berlin reisen.

„Wir sind ein kleiner Verein, aber wir finden immer wieder Leute, die gerne mitmachen“, so der 2. Vorsitzende stolz. Längst haben die Sportflieger zahlreiche Partner (u.a. Feuerwehr und DRK) ins Boot geholt, um den alljährlichen Flugtag zu bewältigen. Schöne Gäste: Vor kurzem feierte die Sportfluggruppe mit allen Beteiligten ein großes Helfertfest. „Am Flugtag selbst fehlt die Zeit, um sich bei allen persönlich zu bedanken“, sagt Mikkelsen.

Gefeiert wird übrigens auch am Mittwoch – beim Werkstattdienst wollen Mitglieder und Freunde auf den Erfolg auf Landesebene anstoßen.

Den Stein ins Rollen gebracht hatte der Vorsitzende Harald Callsen, seit Anfang des Jahres im Amt. „Das könnte was für uns sein“, befand er. Gerade beim Punkt „Nachhaltigkeit“ dürften die Sportflieger kräftig gepunktet haben, findet der Flugtag doch 2010 bereits zum 24. Mal statt. „Ein Verein, der mit seinem Projekt Menschen mit Handicap ein unvergessliches Erlebnis verschaffen möchte und ihnen zeigen will: ‚Du bist einer von uns‘“, heißt es in der Begründung der Jury.

Sie sind stolz auf ihre Auszeichnung, die Lecker Sportflieger, haben sie doch Vereine mit viel größeren Möglichkeiten hinter sich gelassen: Die TSV Reinbek und die beiden Itzehoe Clubs haben mehr Personal und zugleich größere Mitgliederzahlen. Ulrich Schröder

Aufsteiger im Aufwind: Arlewatt schon Vierter

Fußball-Kreisliga: SG Langenhorn-Enge jetzt wieder mit fünf Punkten vorn / Team Sylt macht Boden gut

SG Ladelund-Achtrup - SV BW Löwenstedt II 1:1 (0:1). Die Gäste hatten den besseren Start und gingen durch Tim Christiansen (16.) in Führung. Nach der Pause machte Löwenstedt Druck, wie aus dem Nichts fiel dann der Ausgleich durch Christian Sauck (79.) nach Zuspiel von Jörg-Uwe Thomsen.

Tore: 0:1 Tim Christiansen (16.), 1:1 Christian Sauck (79.).

TSV Süderlügum - Tönninger SV 6:3 (2:1). Die Führung von Florian Bünger (10.) glich Niels Tolk per Freistoß (14.) aus. Süderlügum ging durch Torben Wagner (19.) erneut in Führung. Nach der Pause machten zunächst die Gäste Druck, aber dann kam Süderlügum zurück ins Spiel. Olaf Heinsen traf zum 3:1 (67.). Faton Ademi brachte Tönning auf 3:2 (71.) heran, aber Heinsen (78.) und Nahne Petersen (83.) sorgten mit dem 5:2 für die Entscheidung. Nils Weege (86.) traf noch zum 5:3, und Mirko Hansen (87.)



Vollversammlung: Tönning Kapitän Niels Tolk (re.) allein gegen die Süderlügumer Marc Scholleck, Florian Bünger, Mahmoud El-Ammar und Mirko Hansen (von rechts).

sorgte für den 6:3-Endstand. **Tore:** 1:0 Florian Bünger (10.), 1:1 Niels Tolk (14.), 2:1 Torben Wagner (19.), 3:1 Olaf Heinsen (67.), 3:2 Faton Ademi (71.), 4:2 Heinsen (78.), 5:2 Nahne Petersen (83.), 5:3 Niels Weege (86.), 6:3 Mirko Hansen (87.).

IF Tönning - TSV Seeth/Drage 2:0 (0:0). Die Gäste standen tief und machten es den Gastgebern mit viel Einsatz nicht leicht. So ging's torlos in die Pause, obwohl Tönning gute Chancen hatten. In der zweiten Halb-

zeit war es Tim Meyer, der nach einem Lattenkopfball von Maurice Reiners zum 1:0 abstaubte (57.). Maurice Reiners sorgte mit dem 2:0 für die Entscheidung (71.). **Tore:** 1:0 Meyer (57.), 2:0 Reiners (71.).

SZ Arlewatt - FC BW Friedrichstadt 5:2 (2:1). Die Spielertrainer Udo Matthiesen brachte sein Team in Führung (13.) und sorgte per Freistoß auch für das 2:0 (23.). Stephan Clausen ver-

kürzte per Foulelfmeter (40.). Daniel Liebe gelang sogar das 2:2 (53.), doch nur zwei Minuten später sorgte Daniel Hennig per Kopf für die erneute Arlewatter Führung (55.). Steven Wilhelm markierte das 4:2 (69.) und Sönke Hansen stellte den 5:2-Endstand her (73.). **Tore:** 1:0, 2:0 Matthiesen (13., 23.), 2:1 Clausen (40., Foulelfmeter), 2:2 Liebe (53.), 3:2 Hennig (55.), 4:2 Wilhelm (69.), 5:2 Hansen (73.).

SV Germania Breklum - Bredstedter TSV 2:3 (1:1).

Andreas Neumann sorgte per Kopf für das 0:1 (8.), „Audi“ Christiansen staubte nach einem Lattentreffer von Tobias Mahnsen zum Ausgleich ab (22.). In der zweiten Hälfte war Breklum überlegen. Gerit Voß traf mit einem Distanzschuss zum verdienten 2:1 (55.), weitere Chancen blieben ungenutzt. In der Schlussphase waren die Gäste dann cleverer. Dirk Wessel traf zum 2:2 (75.) und Hauke Mohr vier Minuten vor Schluss noch zum 2:3 (86.).

Tore: 0:1 Neumann (8.), 1:1 „Audi“ Christiansen (22.), 2:1 Voß (55.), 2:2 Wessel (75.), 2:3 Mohr (86.).

SG Langenhorn-Enge - Rödemisser SV 2:0 (0:0). In der torlosen ersten Hälfte ließ Rödemis beste Möglichkeiten aus. Nach der Pause drängten die Gastgeber auf die Führung. Die fiel dann durch Oleg Beiser (58.), der den Schuss von Lutz Christiansen ins eigene Tor verlängerte. Arne Jessen machte mit seinem Kopfball zum 2:0 (64.) alles klar.

Tore: 1:0 Oleg Beiser (Eigentor, 58.), 2:0 Arne Jessen (64.).

Team Sylt - TSV RW Niebüll 3:0 (1:0). Bedingt durch Verletzungen und Sperren liefen bei Sylt einige junge Spieler auf, die ihre Sache gut machten. Die Gastgeber gingen durch Arek Ruki (13.) in Führung. Nach der Pause wurde Sylt stärker, Ruki köpfte das 2:0 (55.). Nach dem 3:0 (62.) von Niels Dassler war die Partie entschieden. **Tore:** 1:0 Arek Ruki (13.), 2:0 Ruki (55.), 3:0 Niels Dassler (62.).

Sport in Ergebnissen

FUSSBALL					
SH-LIGA, B-JUNIORINNEN:					
TuRa Meldorf - TSV Zarpfen	1:5	2. Rödemis/Husum	7	44:9	16
Oldesloe-Westerau - Oly. Neumünster	0:11	3. TSV Flensburg	7	25:5	16
TSV Schönberg - FC Angeln 02	3:0	4. SG Westerdorf	7	18:13	16
FG Stormarn - Hagen Ahrensburg	0:2	5. TSV Schönberg	7	17:14	15
FFC Oldesloe - Holstein Kiel	0:1	6. FC Angeln 02	9	14:17	13
FSC Kaltenkirchen - SV Frisia 03	3:1	7. TuS Roten Hof	8	23:20	12
		8. Heider SV	9	19:23	12
		9. Rismum-Lindholm	8	13:25	9
		10. TSV Klausdorf	9	14:35	6
		11. Schleswig 06	8	11:24	5
		12. Old-Witzwort	12	40:23	26
		13. Flensburg 08	8	9:26	5
		14. Flensburg 08	8	9:24	3
		KREISKLASSE A:			
		1. SV Dörpum	12	52:11	33
		2. Old-Witzwort	10	40:23	26
		3. IF Tönning II	13	35:25	24
		4. TSV Rantrum II	10	40:13	22
		5. FSV Wyk-Föhr	12	34:17	22
		6. Wiedingh-Em.	12	37:30	18
		7. Lang/Enge II	13	25:29	18
		8. SV Schobüll	11	25:31	16
		9. TSV Drelsdorf	11	25:31	13
		10. G. Breklum II	12	20:32	13
		11. TSV Stedesand	12	25:37	10
		12. MTV Leck II	12	12:32	10
		13. TSV Kixbüll	13	21:45	10
		14. Ladelund/A II	11	21:36	8
		15. Rödemis SV II	10	13:38	7
		KREISKLASSE B:			
		1. Bredstedt II	9	28:14	25
		2. TSV Goldebek	11	35:17	23
		3. Ol-Witz II	10	23:17	17
		4. Frisia 03 III	8	27:13	14
		5. Löwenstedt III	9	19:17	14
		6. Team Sylt II	8	22:16	13
		7. Drelsdorf II	10	19:19	13
		8. Nordstrand	8	22:27	13
		9. Lang/Enge III	9	19:15	12
		10. Wied-Em. II	8	17:18	10
		11. Wyk-Föhr II	7	16:16	8
		12. Husumer SV II	7	21:23	6
		13. Hattstedt II	9	10:29	5
		14. Tönning SV II	11	9:46	2
		KREISKLASSE C NORD:			
		1. Leck III	7	31:8	19
		2. Team Sylt III	6	19:4	16
		3. Wiedingh-E III	6	22:8	12
		4. TSV Fahretot	7	19:16	12
		5. Bredstedt III	6	27:11	11
		6. Langenhorn/E IV	7	23:13	10
		7. Breklum III	5	13:18	10
		8. Drelsdorf III	6	16:24	6
		9. Stedesand II	9	17:46	5
		10. Süderlügum II	7	9:28	3
		11. Niebüll II	8	11:31	3